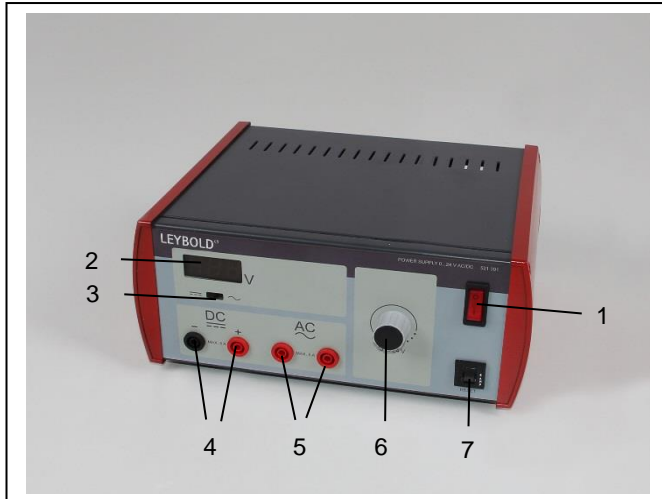


04/18-W13-CHR



Gebrauchsanweisung Kat.Nr. 521 391

AC/DC Netzgerät 0...24 V / 5 A

- 1 Ein/Aus Schalter (mit Betriebsanzeigelampe)
- 2 Digitale Anzeige für Gleich- und Wechselspannung
- 3 Schalter zum Umschalten der Anzeige (AC auf DC)
- 4 Ausgang Gleichspannung
- 5 Ausgang Wechselspannung
- 6 Einstellung der Spannung
- 7 Überstromschutzschalter

Sicherheitshinweise

Das Gerät entspricht den Sicherheitsbestimmungen für elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte nach DIN EN 61010 Teil 1 und ist nach Schutzklasse I aufgebaut. Es ist für den Betrieb in trockenen Räumen vorgesehen, welche für elektrische Betriebsmittel oder Einrichtungen geeignet sind.

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist der sichere Betrieb des Gerätes gewährleistet. Die Sicherheit ist jedoch nicht garantiert, wenn das Gerät unsachgemäß bedient oder unachtsam behandelt wird. Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, ist das Gerät unverzüglich außer Betrieb zu setzen (z.B. bei sichtbaren Schäden).

- Vor Erstinbetriebnahme überprüfen, ob der auf dem Leistungsschild (Gehäuse-Rückseite) aufgedruckte Wert für die Netzanschlussspannung mit dem ortsüblichen Wert übereinstimmt.
- Vor Inbetriebnahme das Gehäuse auf Beschädigungen untersuchen und bei Funktionsstörungen oder sichtbaren Schäden das Gerät außer Betrieb setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb sichern.
- Gerät nur an Steckdosen mit geerdetem Nullleiter anschließen.
- Experimentierleitungen vor dem Anschluss auf schadhafte Isolation und blanke Drähte überprüfen.
- Defekte Sicherung nur mit einer dem Originalwert entsprechenden Sicherung (siehe Sicherungsschild auf der Gehäuserückseite) ersetzen.
- Sicherung oder Sicherungshalter niemals kurzschließen.
- Lüftungsschlitze immer frei lassen, um ausreichende Luftzirkulation zur Kühlung der inneren Bauteile zu gewährleisten.
- Gerät nur durch eine Elektrofachkraft öffnen lassen.

1. Beschreibung

Energieversorgungsgerät mit hoher Belastbarkeit für stufenlos einstellbare Gleich- und Wechselspannung und digitale Anzeige. Alle Ausgänge sind überlastgeschützt durch Sicherungsautomaten, daher besonders geeignet für Praktikumsversuche. Alle Ausgänge galvanisch vom Netz getrennt, erdfrei.

Besonders geeignet für Schülerversuche in allen Altersstufen durch sichere Trennung gemäß BG/GUV-SI 8040 (RiSU-konform).

2. Technische Daten

Ausgangsspannungen	0-24 V AC und DC, stufenlos einstellbar
DC Spannung	Brückengleichrichtung, geglättet
Belastbarkeit	5 A, in Summe
Anschluss	zwei 4 mm Buchsenpaare für AC und DC
DC und AC Teil gleichzeitig verwendbar, aber nicht galvanisch getrennt	
Elektrische Trennung	Sicherheitstransformator nach DIN EN 61558-2-6, (RiSU-konform)
Eingangsspannung	230 V, 50/60 Hz oder 115 V, s. Plakette auf Gehäuserückseite
Sicherung	T 2 A bei 230 V T 4 A bei 115 V
Abmessungen	256 mm x 225 mm x 117 mm
Masse	6 kg

3. Lieferumfang

Netzgerät, Netzkabel.

4. Funktionsweise

Das Netzgerät liefert Gleich- und Wechselspannungen im Bereich von 0 bis 24 V, bei einem Strom von bis zu 5 A. Die Spannung kann stufenlos eingestellt werden.

Das Gerät ist ausgestattet mit einem Sicherheitstransformator, einer Schmelzsicherung und einer digitalen Spannungsanzeige. Die Anzeige kann zwischen Gleich- und Wechselspannung umgeschaltet werden.

5. Bedienung

Stecken Sie das Netzkabel in das Netzgerät und in eine geeignete Stromquelle. Der Drehknopf (6) muss ganz runtergeregelt sein. Schalten Sie das Gerät mit (1) ein. Der Ein/Aus Schalter leuchtet um anzuzeigen, dass das Gerät eingeschaltet ist. Schließen Sie den Versuch an den Gleichspannungs- (4) oder Wechselspannungsausgang (5) an. Stellen Sie eine gewünschte Spannung mit (6) ein.

Die aktuelle Gleich- oder Wechselspannung wird auf dem Display (2) angezeigt. Die Anzeige kann über den Schalter (3) geändert werden.

Das Netzgerät ist mit einem Schutzschalter (7) ausgestattet, der bei Überlast abschaltet. Kurz nachdem die Überlastung beendet ist, kann der Überstromschutzschalter wieder eingedrückt werden und das Netzgerät funktioniert wieder normal.

6. Fehlersuche

Das Netzgerät ist mit einem Überstromschutzschalter ausgestattet, der thermisch ausgelöst wird. Wenn während eines Experiments ein Fehler auftritt oder wenn beim Einschalten des Geräts keine Spannung an den Ausgängen anliegt: Drücken Sie die Reset-Taste an der Frontplatte. Dies setzt den Überstromschutzschalter zurück. Es kann natürlich notwendig sein, die Spannung zu reduzieren oder die angeschlossene Last zu reduzieren, um zu vermeiden, dass der Überstromschutzschalter erneut auslöst. Sollte trotzdem keine Spannung an den Ausgängen anliegen, kontrollieren Sie die Schmelzsicherung auf der Gehäuserückseite und ersetzen sie ggf. Ersetzen Sie eine defekte Sicherung nur durch eine Sicherung, die dem ursprünglichen Wert entspricht (siehe Plakette auf der Gehäuserückseite).